



20 Jahre Förderung der Gameswirtschaft in Hamburg

Hamburg, 12. April 2023: Hamburg hat sich als einer der Games-Hotspots in Europa etabliert: 2.500 Menschen arbeiten in der Stadt in über 190 Unternehmen der Gamesbranche. Seit ihrer Gründung 2003 unterstützt die Standortinitiative Gamecity Hamburg im Auftrag der Stadt Hamburg die Branche – und war damit die erste öffentliche Förderinstitution für die Gameswirtschaft auf Landesebene in Deutschland. Seit 2018 ist Gamecity Hamburg Teil der städtischen Hamburg Kreativ Gesellschaft. Im Jubiläumsjahr plant die Standortinitiative zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, um die regionalen Gamesunternehmen in den Fokus zu stellen und gemeinsam zu feiern. Zum Auftakt der Jubiläumsaktionen blicken Akteur*innen der Hamburger Gameswirtschaft in diesem Video auf die Entwicklung der Branche zurück und werfen einen Blick in die Zukunft: <https://youtu.be/fBS5eF7Xelc>

„Hamburg ist einer der Top-Standorte der Gamesbranche. Das verdanken wir einem hoch kreativen Netzwerk in der Stadt, das früh die Bedeutung der Gameswirtschaft erkannt und die Vision einer ‚Gamecity‘ entwickelt hat. Mit der Initiative Gamecity Hamburg schaffen wir für die Gamesbranche seit 20 Jahren ein passendes Umfeld. Wir wollen auch in Zukunft dafür sorgen, dass die Branche in Hamburg durch ein großes Netzwerk und gute Möglichkeiten für die Aus- und Fortbildung genügend Talente und das Potenzial für weiteres Wachstum in der Hansestadt vorfindet“, sagt Kultur- und Mediensenator Dr. Carsten Brosda.

„In Hamburg hat sich ein vielfältiges Ökosystem der Gamesbranche entwickelt: Hier sitzen mit Firmen wie InnoGames, Goodgame Studios oder der Applike Group einige der größten Gamesunternehmen Deutschlands. Zur lebendigen Szene der Hamburger Spiele-Studios zählen auch weitere bekannte Namen wie Daedalic Entertainment, Bytro, Fishlabs oder Rockfish Games. Mit Gamecity Hamburg gibt es für alle Gamesunternehmen und Gründer*innen eine zentrale Anlaufstelle - gleichermaßen für finanzielle Förderung und für einen Zugang zum starken Hamburger Netzwerk“, erklärt Dennis Schoubye, Leiter der Standortinitiative Gamecity Hamburg.

Gamecity Hamburg unterstützt heute die Branche mit den Förderprogrammen Prototypenförderung und Games Lift Inkubator, für die jährlich 520.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung stehen, sowie mit zahlreichen Events, wie der internationalen Hamburg Games Conference, dem Gamecity Treff, der seit

**Hamburg Kreativ
Gesellschaft mbH**

Hongkongstraße 5
20457 Hamburg

T +49 40 23 72 435-0
kreativgesellschaft.org



2003 als branchenweites Get-together besteht und weiteren verschiedenen Formaten zum Austausch und zur Wissensvermittlung.

„Hamburg hat die Potentiale der Gameswirtschaft schon früh erkannt und mit Gamecity eine wegweisende Gamesförderung geschaffen. Dass die Energie der frühen Jahre nun unter der Trägerschaft der Hamburg Kreativ Gesellschaft zurückgekehrt ist, freut mich besonders. Gemeinsam mit dem gesamten Ökosystem Games arbeitet Gamecity erfolgreich daran, den Gamesstandort Hamburg auszubauen und zukunftsfähig zu machen“, ordnet Egbert Rühl, Geschäftsführer der Hamburg Kreativ Gesellschaft, die Bedeutung der Gameswirtschaft ein.

Auch die Branche blickt positiv auf die Unterstützung in Hamburg: „Die Gamesbranche ist ein fester und wichtiger Bestandteil der Hamburger Wirtschaft geworden. Die Unterstützung durch Gamecity Hamburg mit Fördermitteln, Networking-Events und politischen Initiativen war und ist dabei ungemein wichtig“, so Tobias Graff, Geschäftsführer von Mooneye Studios und Sprecher der Regionalvertretung game Hamburg – Verband der deutschen Games-Branche e.V..

Auf den digitalen Kanälen von Gamecity Hamburg werden außerdem über das Jahr 2023 verteilt Akteur*innen der Hamburger Gamesbranche und ihre Geschichten aus den letzten zwei Jahrzehnten vorgestellt. Einen ersten Eindruck gibt das Jubiläumsvideo, in dem Brancheninsider*innen die Entwicklung der Hamburger Gamesbranche rekapitulieren:

<https://youtu.be/fBS5eF7Xelc>

Jubiläumsjahr 2023: Gamecity Hamburg feiert die Hamburger Gamesbranche

Um anlässlich des Jubiläums die Gamesbranche in Hamburg gebührend zu feiern, sind verschiedene Aktionen und Events geplant, um auf die letzten Jahrzehnte zurückzublicken, aber vor allem, um in die Zukunft der Gameswirtschaft in Hamburg zu schauen.

So wird es am 20. April einen Senatsempfang auf Einladung von Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien, geben. Zahlreiche geladene Gäste aus der deutschen und Hamburger Gamesbranche werden dazu im Hamburger Rathaus erwartet.

Mit 20 Jahren Laufzeit ist der Gamecity Treff eine feste Institution in der deutschen Gamesbranche. Die Branche und alle Interessierte dürfen sich auf eine Jubiläumsausgabe des Gamecity Treffs freuen, zu der Gamecity Hamburg am **24. Mai** einlädt. Unterstützt wird der Gamecity Treff von den Sponsoren Bigpoint, Bytro und The Sandbox.



Ebenfalls vormerken können sich alle Interessierten den Gamecity Treff meets Polaris am **13. Oktober**, der an die Hamburger Community Convention Polaris angrenzt, mit freundlicher Unterstützung der Sponsoren InnoGames und AWS for Games.

Weitere öffentliche Events sind bereits in Planung und werden im Laufe des Jahres angekündigt.

Aktuelle Informationen und alle Inhalte zum 20-jährigen Jubiläum von Gamecity Hamburg sind zu finden unter: <https://gamecity-hamburg.de/de/20jahre/>

Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei:

Anna Jäger
Gamecity Hamburg
PR Managerin
T +49 – 40 – 23 72 435 78
anna.jaeger@gamecity-hamburg.de

Über Gamecity Hamburg

Gamecity Hamburg unterstützt, vernetzt und macht den Spielestandort Hamburg über Deutschland hinaus sichtbar. Gegründet im Jahr 2003 ist Gamecity Hamburg die am längsten bestehende öffentliche Fördereinrichtung für die Gamesbranche auf Landesebene in Deutschland und feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum. Ziel von Gamecity Hamburg ist es die Rahmenbedingungen für die Unternehmen und Gründer*innen der Wertschöpfungskette „Games“ am Standort zu verbessern, sie bei ihrer Weiterentwicklung zu fördern und Hamburg in der öffentlichen Wahrnehmung als einen der führenden Games-Standorte in Deutschland zu verankern. Gamecity Hamburg ist Anlaufstelle für die Hamburger Spieleförderung sowie den Games Lift Inkubator und entwickelt darüber hinaus in enger Kooperation mit der Spielebranche bedarfsgerechte Programme, Events und Services, um die lokalen Akteur*innen zu stärken. Gleichzeitig wird der Wissensaustausch innerhalb der Branche und mit anderen Industrien gefördert. Die Nachwuchsförderung, die Entwicklung neuer Formate, die das starke Netzwerk an Spieleunternehmen in der Stadt aktivieren, und die Internationalisierung stehen im Fokus der Tätigkeit der Standortinitiative. Gamecity Hamburg ist Teil der Hamburg Kreativ Gesellschaft.

Über die Hamburg Kreativ Gesellschaft

Seit ihrer Gründung 2010 versteht sich die Hamburg Kreativ Gesellschaft als zentrale Anlaufstelle für alle Akteur*innen der Hamburger Kreativwirtschaft aus den elf Teilmärkten Architektur, Bildende Kunst, Design, Film, Literatur, Musik, Presse, Rundfunk, Software/Games, Theater/Tanz, Werbung. Sie unterstützt Kreativschaffende mit zeitgemäßen Angeboten und fördert Innovation im Rahmen des Projektes „Cross-Innovation Hub“. Seit 2017 ist sie zudem Trägerin der branchenspezifischen Initiativen Gamecity Hamburg, nextMedia.Hamburg und Design Zentrum Hamburg.